

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

Kulturausschuss am 24.11.2016: öffentlich TOP 3

Flächendeckende Einführung der Samstagsöffnung in allen Standorten der Münchner Stadtbibliothek (3-Stufen-Modell); Fortschreibung der Personal- und Sachmittel ab 2017; Änderung des Entwurfs des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2016-2020

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07141

Änderungsantrag

1. geändert	Vom Vortrag des Referenten wird Kenntnis genommen. Mit dem neuen Öffnungszeitenmodell der Münchner Stadtteilbibliotheken in drei Stufen und der damit verbundenen Ausweitung der Personal- und Sachmittel ab 2017 besteht Einverständnis. Das neue Öffnungszeitenmodell soll in einem ersten Schritt im Jahr 2017 mit 7 VZÄ umgesetzt werden.
2. geändert	Das Kulturreferat wird nach einem vollen Jahr Samstagsbetrieb in der Ausbaustufe 1 im Zuge einer Bekanntgabe dem Stadtrat über seine Erfahrungen berichten.
3. geändert	Das Kulturreferat wird beauftragt, die dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2017 (Schlussabgleich) bei der Stadtkämmerei und dem Personal- und Organisationsreferat anzumelden. Das Kulturreferat wird beauftragt, die dauerhafte Einrichtung von 22 7 Stellen und deren Besetzung zur Kompensation der Samstagsöffnung gemäß dem 3-Stufen-Modell beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen. Das Personalkostenbudget (Produkt 5631000 Münchner Stadtbibliothek, Sachkonto 602000, diverse Kostenstellen) erhöht sich für die künftigen Haushaltsjahre 2017 ff. um zahlungswirksame Personalkosten wie folgt: in entsprechender Höhe. 2017 ff.: 530.790 € 2018 ff.: 364.850 € 2019 ff.: 259.100 €.
4. geändert	Das Kulturreferat wird beauftragt, die dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel für die laufenden Arbeitsplatzkosten (Produkt 5631000 Münchner

	Stadtbibliothek, Sachkonto 670100, diverse Kostenstellen) für 2017 ff.: 8.000 € in entsprechender Höhe im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2017 (Schlussabgleich), für 2018 ff.: 5.600 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2018 und für 2019 ff.: 4.000 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2019 bei der Stadtkämmerei anzumelden.
5. geändert	Mit der nachfolgenden Erhöhung des investiven Etats für Einrichtung und Ausstattung 3520.935.9330.4 für die Jahre das Jahr 2017 um 23.700 € in entsprechender Höhe, 2018 um 16.590 € und 2019 um 11.850 € besteht Einverständnis. Für 2017 erfolgt die Bereitstellung im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2017 (Schlussabgleich) und für die Folgejahre zur jeweiligen Haushaltsaufstellung.
6. geändert	Der Entwurf des MIP 2016-2020 wird in Investitionsliste 1, bei Investitionsgruppe 3520, Maßnahmennummer 9330, Rangfolgenummer 004 wie folgt entsprechend geändert.
7. bis 9.	Wie im Antrag des Referenten.

gez.
Klaus Peter Rupp

Stadtratsmitglied

gez
Richard Quaas

Stadtratsmitglied